



KANTON
URI

AMTSBLATT

FREITAG, 22. DEZEMBER 2006

NR. 51

SEITEN 1765–1791



Altdorf



Andermatt



Attinghausen



Bauen



Bürglen



Erstfeld



Flüelen



Göschenen



Gurnellen



Hospental



Isenthal



Realp



Schattdorf



Seedorf



Seelsberg



Silenen



Sisikon



Springen



Unterschächen



Wassen

Mehrwertsteuer

Anmeldepflicht

1. Steuerpflichtig ist, wer selbständig im Rahmen einer kommerziellen, industriellen, handwerklichen oder anderen gewerblichen oder beruflichen Tätigkeit steuerbare Umsätze tätigt und daraus, selbst ohne Gewinnabsicht, im Jahre 2006 mehr als 75'000 Franken Einnahmen erzielt hat (Art. 21 des Bundesgesetzes über die Mehrwertsteuer/ MWSTG). Als steuerbare Umsätze gelten, mit bestimmten Ausnahmen, Lieferungen von Gegenständen, Dienstleistungen und der Eigenverbrauch von Gegenständen (darunter fällt namentlich die Herstellung von Bauwerken zwecks Verkaufs, Vermietung oder Verpachtung). Wurde die für die Steuerpflicht massgebende Tätigkeit nicht während des ganzen Kalenderjahres ausgeübt, so ist der Umsatz auf ein volles Jahr umzurechnen. **Wer die Voraussetzungen der Steuerpflicht erfüllt, muss sich, sofern er/sie nicht schon als Mehrwertsteuerpflichtige(r) eingetragen ist, sobald als möglich, jedoch spätestens bis 31. Januar 2007, schriftlich anmelden bei:**

Eidgenössische Steuerverwaltung
Hauptabteilung Mehrwertsteuer
Schwarztorstrasse 50, 3003 Bern

Telefax: 031 325 75 61
Internet: www.estv.admin.ch

Steuerpflichtig sind namentlich natürliche Personen (Einzelfirmen), Personengesellschaften wie Kollektiv- und Kommanditgesellschaften, juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts, unselbständige öffentliche Anstalten sowie Personengesamtheiten ohne Rechtsfähigkeit, die – wie z.B. im Bauwesen tätige Arbeits-gemeinschaften – unter gemeinsamer Firma Umsätze tätigen.

Kulturelle, sportliche und andere Publikums- oder Festanlässe – auch einmalige Anlässe dieser Art – lösen die Steuerpflicht aus, wenn die steuerbaren Umsätze daraus 75'000 Franken pro Jahr übersteigen (Art. 21 und 25 MWSTG). Als steuerbare Umsätze gelten zum Beispiel solche aus Festwirtschaftsbetrieb, Verpflegungsstände, Beherbergungen, Sponsoring und andere Werbeleistungen, Verkauf von Basarartikeln usw.

Für die Abklärung der Steuerpflicht ist der Gesamtumsatz aus allen steuerbaren Tätigkeiten, mit Einschluss der Exporte, massgebend.

Nicht zum massgeblichen Umsatz zählen von der Steuer ausgenommene Tätigkeiten (Art. 18 MWSTG), wie Leistungen im Bereich des Gesundheitswesens, der Sozialfürsorge und der sozialen Sicherheit, der Erziehung, des Unterrichts sowie der Kinder- und Jugendbetreuung, die von gewissen nicht gewinnstrebigem Einrichtungen (z.B. Vereinen) ihren Mitgliedern gegen einen statutarischen Beitrag erbrachten Leistungen, gewisse kulturelle Leistungen, Versicherungsumsätze, Umsätze im Bereich des Geld- und Kapitalverkehrs (mit Ausnahme der Vermögensverwaltung und des Inkassogeschäfts), Handänderungen von Grundstücken sowie deren Dauervermietung, Wetten, Lotto und sonstige Glücksspiele.

Von der Steuerpflicht ausgenommen sind:

- Betriebe mit einem Jahresumsatz bis zu 250'000 Franken, sofern die nach Abzug der Vorsteuer verbleibende Steuer **regelmässig** nicht mehr als 4'000 Franken im Jahr beträgt;
- nicht gewinnstrebige, ehrenamtlich geführte Sportvereine und gemeinnützige Institutionen, beide mit einem Jahresumsatz bis zu 150'000 Franken;
- Landwirte, Forstwirte und Gärtner, für die Lieferung der im eigenen Betrieb gewonnenen Erzeugnisse der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft und der Gärtnerei;
- Milchsammelstellen für die Umsätze von Milch an Milchverarbeiter;
- Viehhändler für die Umsätze von Vieh.

Wird ein **Betrieb neu eröffnet oder ein bestehender erweitert**, kann die Steuerpflicht bereits im Zeitpunkt der Aufnahme oder der Erweiterung der Tätigkeit eintreten. Es wird deshalb empfohlen, sich rechtzeitig mit der oben genannten Amtsstelle in Verbindung zu setzen.

2. Wer, ohne als Mehrwertsteuerpflichtiger eingetragen zu sein, in **einem Kalenderjahr für mehr als 10'000 Franken steuerbare Dienstleistungen von Unternehmen mit Sitz im Ausland bezieht**, die nach Art. 14 Abs. 3 MWSTG als am Ort des Empfängers erbracht gelten (z.B. Bezug von Daten oder Computerprogrammen über Fernleitung, von Beratungs-, Vermögensverwaltungs- und Werbeleistungen, selbst wenn sie für von der Steuer ausgenommene Tätigkeiten – vgl. Ziffer 1 – oder für private Zwecke verwendet werden), wird für diese Bezüge steuerpflichtig und **muss sich innert 60 Tagen nach Ablauf des betreffenden Kalenderjahrs bei der oben erwähnten Amtsstelle anmelden.**
-

AMTSBLATT DES KANTONS URI

Inhaltsverzeichnis

Administrativer Teil

Direktionen

Landammannamt

1765 Amtsblatt

Finanzdirektion

1765 Medienmitteilung

1765 Eröffnung

Steuerveranlagungen

Justizdirektion

1767 Kraftloserklärung von altrechtlichen Pfandrechten
Gemeinde Göschenen

1768 Kraftloserklärung von altrechtlichen Pfandrechten
Gemeinden Wassen/Meien

Sicherheitsdirektion

1771 Verfügung Mofakontrollen

Weitere Behörden und Einrichtungen

Laboratorium der Urkantone

1772 Medienmitteilung

Andere Kantone

1773 Öffentliches Inventar/
Rechnungsruf

1774 **Eigentumsübertragungen**

1779 **Handelsregister**

Bau- und Planungsrecht

1781 Bauplanauflagen

1783 Grundwasserschutzzonen

Verkehrsbeschränkungen

1783 Altdorf und Flüelen

Gerichtlicher Teil

Landgerichtspräsidium Rechtsauskunft

1784 Unentgeltliche Rechtsauskunft
des Urner Anwaltsverbandes

Veranstaltungen

1784 Kanton/Gemeinden

1784 Vereine

Gesetzgebung

Kanton

1785 Reglement über den
kantonalen Führungsstab Uri
(KAFUR-Reglement)

1790 Ausführungsbestimmungen
zur Vereinbarung über die
Fischerei im Vierwaldstättersee;
Änderung

Korporationen

1791 Verordnung über das Suchen
von Kristallen und Mineralien
auf dem Gebiete der
Korporation Uri; Änderung

Impressum

Amtsblatt des Kantons Uri
Amtliches Publikationsorgan
des Kantons Uri

Erscheint jeden Freitag
Erscheint zudem jeden Montag
auf Internet unter www.ur.ch

Verlag und Redaktion:
Standeskanzlei Uri, 6460 Altdorf
Telefon 041 875 20 17
Fax 041 870 66 51
E-Mail: amtsblatt@ur.ch
MWSt.-Nr. 378 221

Redaktionsschluss:
Mittwoch, 09.00 Uhr

Bestellung von Abonnemenen:
Gisler Druck AG, 6460 Altdorf
Telefon 041 874 16 16
E-Mail: abo@gislerdruck.ch

Jahresabonnement Fr. 68.–
(inkl. 2,4 % MwSt.)
Einzelverkaufspreis Fr. 2.–
(inkl. 2,4 % MwSt.)

Inseratenverwaltung:
Publicitas AG
Altdorf
Telefon 041 874 16 55
E-Mail: altdorf@publicitas.ch

Tarife:
Rechnungsrufe, Bauplanauflagen Fr. 98.–
(exkl. 7,6 % MwSt.)
Eigentumsübertragungen Fr. 125.–
Übrige amtliche Anzeigen
Fr. 1.90 die einspaltige mm-Zeile
(Für nicht amtliche Publikationen und
Inserate zuzüglich 7,6 % MwSt.)

Veranstaltungen:
Diese Rubrik steht den Gemeinden
und den Vereinen für die
Veröffentlichung ihrer Veranstaltungen
zum Sondertarif von Fr. 5.–
(inkl. 7,6 % MwSt.)
zur Verfügung.

Direktionen

Landammannamt

Amtsblatt

Letztes Amtsblatt 2006

Erstes Amtsblatt 2007

Das Amtsblatt Nr. 51 vom 22. Dezember 2006 ist die letzte Ausgabe in diesem Jahr. Im neuen Jahr erscheint das erste Amtsblatt am Freitag, 5. Januar 2007. Der Redaktionsschluss für das Amtsblatt Nr. 01/2007 ist am Mittwoch, 3. Januar 2007, 9.00 Uhr.

Altdorf, 22. Dezember 2006

Standeskanzlei Uri

Finanzdirektion

Medienmitteilung

Neuer Lohnausweis im Kanton Uri

Zusammen mit der überwiegenden Mehrheit der Kantone führt Uri den Neuen Lohnausweis für die Deklaration des im Jahr 2007 erzielten Lohnes formell ein. Es besteht zudem die Möglichkeit, ihn schon für die Löhne des Jahres 2006 zu verwenden.

Firmen, für die es aus technischen oder anderen vertretbaren Gründen nicht möglich ist, den Neuen Lohnausweis bereits für die Steuerperiode 2007 einzuführen, können sich beim Amt für Steuern melden. Das Amt für Steuern (Beat Musch, 041 875 21 49) erteilt Ausnahmegewilligungen.

Altdorf, 22. Dezember 2006

Finanzdirektion Uri
Amt für Steuern

Eröffnung Steuerveranlagungen

Folgende Einspracheentscheide (teilw. nach amtl. Ermessen) werden nach Art. 154 Abs. 2 des Gesetzes über die direkten Steuern im Kanton Uri (StG, RB 3.2211) sowie Art. 116 Abs. 2 des Bundesgesetzes über die direkte Bundessteuer (DBG, SR 642.11) rechtswirksam publiziert:

Carl August Max Frönicke, letztgenannte Adresse, Malkastenstrasse 5, D-40211 Düsseldorf

| | Staats- und Gemeindesteuern | Direkte Bundessteuer |
|-------------------------------|--|---------------------------------|
| | Fr. | Fr. |
| Steuerperiode 1997/98 | | |
| Steuerbares Einkommen | 2'900.— | 2'900.— |
| Satzbest. Einkommen | 142'700.— | 145'700.— |
| Steuerbares Vermögen | 288'000.— | |
| Satzbest. Vermögen | 495'000.— | |
| Steuerbetrag pro Jahr (Total) | 1'638.75 | 163.35 |
| Steuerperiode 1999/00 | | |
| Steuerbares Einkommen | 6'900.— | 7'000.— |
| Satzbest. Einkommen | 148'500.— | 151'500.— |
| Steuerbares Vermögen | 299'000.— | |
| Satzbest. Vermögen | 529'000.— | |
| Steuerbetrag pro Jahr (Total) | 2'485.90 | 414.05 |
| Steuerperiode 2001 | | |
| Steuerbares Einkommen | 2'900.— | 3'300.— |
| Satzbest. Einkommen | 65'800.— | 72'800.— |
| Steuerbares Vermögen | 203'000.— | |
| Satzbest. Vermögen | 380'000.— | |
| Steuerbetrag pro Jahr (Total) | 1'283.20 | 47.15 |
| Steuerperiode 2002 | | |
| Steuerbares Einkommen | 47'600.— | 48'900.— |
| Satzbest. Einkommen | 73'300.— | 75'300.— |
| Steuerbares Vermögen | 379'000.— | |
| Satzbest. Vermögen | 450'000.— | |
| Steuerbetrag pro Jahr (Total) | 10'176.55 | 1'096.65 |
| Steuerperiode 2003 | | |
| Steuerbares Einkommen | 68'800.— | 70'800.— |
| Steuerbares Vermögen | 450'000.— | |
| Steuerbetrag pro Jahr (Total) | 13'896.25 | 1'391.70 |
| Steuerperiode 2004 | | |
| Steuerbares Einkommen | 51'600.— | 53'100.— |
| Satzbest. Einkommen | 68'800.— | 70'800.— |
| Steuerbares Vermögen | 412'000.— | |
| Satzbest. Vermögen | 450'000.— | |
| Steuerbetrag pro Jahr (Total) | 10'732.85 | 1'043.75 |

Steuerperiode 2005

| | | |
|-------------------------------|-----------|----------|
| Steuerbares Einkommen | 3'000.— | 3'100.— |
| Satzbest. Einkommen | 71'200.— | 73'200.— |
| Steuerbares Vermögen | 283'000.— | |
| Satzbest. Vermögen | 450'000.— | |
| Steuerbetrag pro Jahr (Total) | 1'761.60 | 65.65 |

Steuerperiode 2006

| | | |
|-------------------------------|-----------|----------|
| Steuerbares Einkommen | 800.— | 800.— |
| Satzbest. Einkommen | 74'400.— | 76'200.— |
| Steuerbares Vermögen | 283'000.— | |
| Satzbest. Vermögen | 450'000.— | |
| Steuerbetrag pro Jahr (Total) | 555.95 | 0.00 |

Rechtsmittel: Gegen diese Einsprache-Entscheide kann innert 30 Tagen nach Publikation beim Obergericht Uri, 6460 Altdorf, Verwaltungsgerichtsbeschwerde erhoben werden. In der im Doppel einzureichenden Beschwerdeschrift sind die Begehren zu stellen, die Tatsachen und Beweismittel anzugeben sowie Beweisurkunden beizulegen oder genau zu bezeichnen.

Altdorf, 22. Dezember 2006

Amt für Steuern

Justizdirektion*Kraftloserklärung von altrechtlichen Pfandrechten –
Gemeinde Göschenen*

Das Amt für das Grundbuch hat gestützt auf Artikel 12 Absatz 2 des Gesetzes über das Grundbuch vom 26. September 2004 (GBG) folgende altrechtlichen Pfandrechte kraftlos erklärt.

- Grundstück L10 (ehemals HB 59), CHF 175.83, Nr. 56518, 10.05.1750.
- Grundstück L10 (ehemals HB 59), CHF 175.83, Nr. 56520, 05.04.1813.
- Grundstück L10 (ehemals HB 59), CHF 351.65, Nr. 56521, 08.06.1908.
- Grundstück L70 (ehemals HB 114), CHF 5'000.—, Nr. 56412, 18.02.1911.
- Grundstück L70 (ehemals HB 114), CHF 5'000.—, Nr. 56413, 18.02.1911.
- Grundstück L70 (ehemals HB 114), CHF 5'000.—, Nr. 56414, 18.02.1911.
- Grundstück L70 (ehemals HB 114), CHF 5'000.—, Nr. 56415, 18.02.1911.
- Grundstück L179 (ehemals HB 26), CHF 494.07, Nr. 56416, 09.11.1590.
- Grundstück L179 (ehemals HB 26), CHF 105.50, Nr. 56420, 04.03.1741.
- Grundstück L179 (ehemals HB 26), CHF 175.83, Nr. 56421, 04.03.1741.

- Grundstück L179 (ehemals HB 26), CHF 105.50, Nr. 56422, 06.05.1881.
- Grundstück L191 (ehemals HB 39), CHF 3'500.–, Nr. 56432, 21.03.1898.
- Grundstück L290 (ehemals HB 160), CHF 2'190.75, Nr. 56552, 31.10.1885.

Altdorf, 22. Dezember 2006

Amt für das Grundbuch

Kraftloserklärung von altrechtlichen Pfandrechten – Gemeinden Wassen/Meien

Das Amt für das Grundbuch hat gestützt auf Artikel 12 Absatz 2 des Gesetzes über das Grundbuch vom 26. September 2004 (GBG) folgende altrechtlichen Pfandrechte kraftlos erklärt.

- Grundstück L6 (ehemals HB 131), CHF 600.–, Nr. 57285, 05.07.1900.
- Grundstück L54 (ehemals HB 192), CHF 1'000.–, Nr. 57505, 13.12.1906.
- Grundstück L54 (ehemals HB 192), CHF 1'000.–, Nr. 57506, 13.12.1906.
- Grundstück L54 (ehemals HB 192), CHF 1'000.–, Nr. 57507, 13.12.1906.
- Grundstück L69, L139 (ehemals HB 292), CHF 2'000.–, Nr. 57370, 03.12.1903.
- Grundstück L81 (ehemals HB 69), CHF 300.–, Nr. 53624, 23.07.1867.
- Grundstück L81 (ehemals HB 69), CHF 755.75, Nr. 53625, 21.01.1879.
- Grundstück L81 (ehemals HB 69), CHF 944.25, Nr. 53626, 21.07.1893.
- Grundstück L208 (ehemals HB 254), CHF 360.44, Nr. 57118, 25.01.1777.
- Grundstück L208 (ehemals HB 254), CHF 175.83, Nr. 57119, 07.11.1805.
- Grundstück L208 (ehemals HB 254), CHF 351.65, Nr. 57120, 05.11.1863.
- Grundstück L208 (ehemals HB 254), CHF 500.–, Nr. 57121, 23.02.1895.
- Grundstück L208 (ehemals HB 254), CHF 500.–, Nr. 57122, 23.02.1895.
- Grundstück L208 (ehemals HB 254), CHF 1'000.–, Nr. 57123, 23.02.1895.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 879.12, Nr. 57131, 10.12.1756.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 351.65, Nr. 57132, 11.11.1761.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 351.65, Nr. 57133, 21.03.1814.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 780.66, Nr. 57135, 08.11.1804.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 345.50, Nr. 57136, 22.12.1823.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 112.41, Nr. 57137, 12.04.1798.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 181.98, Nr. 57139, 01.03.1802.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 436.04, Nr. 57140, 07.11.1805.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 193.41, Nr. 57141, 15.07.1808.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 175.83, Nr. 57142, 08.07.1810.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 175.83, Nr. 57143, 03.04.1812.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 77.36, Nr. 57144, 04.12.1807.

- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 175.83, Nr. 57145, 20.02.1815.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 211.–, Nr. 57146, 15.09.1814.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 264.62, Nr. 57147, 15.09.1814.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 211.–, Nr. 57149, 28.03.1816.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 1'230.77, Nr. 57150, 04.05.1859.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 123.08, Nr. 57151, 22.03.1868.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 193.41, Nr. 57155, 22.03.1868.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 879.12, Nr. 57553, 10.12.1756.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 351.65, Nr. 57554, 08.05.1775.
- Grundstück L209 (ehemals HB 153,255), CHF 351.65, Nr. 57555, 22.12.1796.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 527.47, Nr. 57028, 10.11.1889.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 351.65, Nr. 57029, 17.04.1838.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 527.47, Nr. 57030, 26.05.1841.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 527.47, Nr. 57031, 26.05.1841.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 527.47, Nr. 57032, 26.05.1841.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 584.–, Nr. 57033, 04.11.1896.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 875.–, Nr. 57034, 04.11.1896.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 875.–, Nr. 57035, 04.11.1896.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 583.–, Nr. 57036, 04.11.1896.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 583.–, Nr. 57037, 04.11.1896.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 166.67, Nr. 57039, 04.11.1896.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 250.–, Nr. 57040, 04.11.1896.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 250.–, Nr. 57041, 04.11.1896.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 166.66, Nr. 57042, 04.11.1896.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 166.67, Nr. 57043, 04.11.1896.

- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 460.99, Nr. 57048, 04.11.1896.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 691.48, Nr. 57049, 04.11.1896.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 691.48, Nr. 57050, 04.11.1896.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 461.–, Nr. 57051, 04.11.1896.
- Grundstück L212, L215 (ehemals HB 260), CHF 460.99, Nr. 57052, 04.11.1896.
- Grundstück L213 (ehemals HB 5), CHF 518.68, Nr. 14372, 18.06.1855.
- Grundstück L213 (ehemals HB 5), CHF 447.48, Nr. 14375, 25.04.1903.
- Grundstück L213 (ehemals HB 5), CHF 1'137.59, Nr. 14377, 25.04.1903.
- Grundstück L213 (ehemals HB 5), CHF 351.65, Nr. 14379, 25.04.1903.
- Grundstück L213 (ehemals HB 5), CHF 322.64, Nr. 14380, 25.04.1903.
- Grundstück L213 (ehemals HB 5), CHF 814.95, Nr. 14381, 25.04.1903.
- Grundstück L213 (ehemals HB 5), CHF 291.87, Nr. 14382, 14.07.1853.
- Grundstück L213 (ehemals HB 5), CHF 351.65, Nr. 14383, 19.11.1887.
- Grundstück L217 (ehemals HB 259), CHF 281.33, Nr. 57072, 08.06.1907.
- Grundstück L218 (ehemals HB 205), CHF 175.83, Nr. 35925, 26.12.1735.
- Grundstück L218 (ehemals HB 205), CHF 269.56, Nr. 35927, 28.11.1824.
- Grundstück L218 (ehemals HB 205), CHF 1'500.–, Nr. 35929, 25.02.1901.
- Grundstück L225 (ehemals HB 267), CHF 87.91, Nr. 57347, 15.10.1562.
- Grundstück L225 (ehemals HB 267), CHF 50.99, Nr. 57349, 01.10.1712.
- Grundstück L225 (ehemals HB 267), CHF 211.–, Nr. 57350, 29.12.1751.
- Grundstück L225 (ehemals HB 267), CHF 175.83, Nr. 57351, 01.12.1752.
- Grundstück L225 (ehemals HB 267), CHF 188.14, Nr. 57352, 16.02.1753.
- Grundstück L225 (ehemals HB 267), CHF 263.74, Nr. 57353, 01.12.1773.
- Grundstück L225 (ehemals HB 267), CHF 351.65, Nr. 57354, 08.03.1791.
- Grundstück L225 (ehemals HB 267), CHF 175.83, Nr. 57355, 11.08.1904.
- Grundstück L228 (ehemals HB 269), CHF 175.83, Nr. 57363, 23.09.1910.
- Grundstück L228 (ehemals HB 269), CHF 800.–, Nr. 57364, 28.09.1865.
- Grundstück L228 (ehemals HB 269), CHF 601.65, Nr. 57365, 28.09.1865.
- Grundstück L276 (ehemals HB 204), CHF 2'625.–, Nr. 25647, 15.02.1879.
- Grundstück L315 (ehemals HB 210), CHF 527.47, Nr. 57015, 10.05.1677.
- Grundstück L315 (ehemals HB 210), CHF 175.83, Nr. 57016, 05.03.1739.
- Grundstück L315 (ehemals HB 210), CHF 351.65, Nr. 57017, 21.11.1769.
- Grundstück L315 (ehemals HB 210), CHF 274.29, Nr. 57018, 20.06.1805.
- Grundstück L330 (ehemals HB 146), CHF 175.83, Nr. 53641, 20.12.1708.
- Grundstück L330 (ehemals HB 146), CHF 800.–, Nr. 53642, 09.05.1887.
- Grundstück L368 (ehemals HB 181), CHF 700.–, Nr. 53644, 30.06.1898.

- Grundstück L886 (ehemals HB 152), CHF 175.83, Nr. 39089, 30.01.1834.
- Grundstück L894 (ehemals HB 140), CHF 1'758.24, Nr. 27661, 17.12.1852.
- Grundstück L894 (ehemals HB 140), CHF 527.47, Nr. 27662, 27.06.1856.
- Grundstück L894 (ehemals HB 140), CHF 1'406.59, Nr. 27663, 05.11.1868.
- Grundstück L894 (ehemals HB 140), CHF 213.90, Nr. 27664, 26.08.1909.
- Grundstück L894 (ehemals HB 140), CHF 527.47, Nr. 27665, 26.08.1909.
- Grundstück L894 (ehemals HB 140), CHF 1'000.–, Nr. 27666, 26.08.1909.
- Grundstück L898 (ehemals HB 265), CHF 246.16, Nr. 47333, 16.04.1890.
- Grundstück L904 (ehemals HB 219), CHF 351.65, Nr. 53648, 01.06.1875.
- Grundstück L904 (ehemals HB 219), CHF 351.65, Nr. 53649, 01.06.1875.
- Grundstück L904 (ehemals HB 219), CHF 34.42, Nr. 53655, 14.12.1888.
- Grundstück L904 (ehemals HB 219), CHF 34.43, Nr. 53656, 14.12.1888.
- Grundstück L904 (ehemals HB 219), CHF 34.43, Nr. 53657, 14.12.1888.
- Grundstück L904 (ehemals HB 219), CHF 34.43, Nr. 53658, 14.12.1888.
- Grundstück L904 (ehemals HB 219), CHF 34.43, Nr. 53659, 14.12.1888.
- Grundstück L904 (ehemals HB 219), CHF 34.43, Nr. 53660, 14.12.1888.
- Grundstück L904 (ehemals HB 219), CHF 34.43, Nr. 53662, 14.12.1888.
- Grundstück L905 (ehemals HB 199), CHF 3'750.–, Nr. 57317, 02.10.1883.
- Grundstück L905 (ehemals HB 199), CHF 3'750.–, Nr. 57318, 02.10.1883.
- Grundstück L905 (ehemals HB 199), CHF 500.–, Nr. 57319, 09.12.1889.
- Grundstück L911 (ehemals HB 220), CHF 1'934.07, Nr. 7042, 19.11.1887.
- Grundstück L911 (ehemals HB 220), CHF 1'054.95, Nr. 7043, 19.11.1887.
- Grundstück L911 (ehemals HB 220), CHF 1'054.95, Nr. 7044, 19.11.1887.
- Grundstück 934 (ehemals HB 164), CHF 500.–, Nr. 57508, 27.04.1910.

Altdorf, 22. Dezember 2006

Amt für das Grundbuch

Sicherheitsdirektion

Verfügung Mofakontrollen

Die Sicherheitsdirektion Uri, gestützt auf Art. 33 Abs. 1 und 4 der Verordnung über die technischen Anforderungen an Strassenfahrzeuge (VTS) und Art. 90 Abs. 2 der Verordnung über die Zulassung von Personen und Fahrzeugen zum Strassenverkehr (VZV), verfügt:

Die Mofa-Vignetten bzw. -Kontrollschilder werden auch für das Jahr 2007 nur abgegeben, wenn sich der Halter ausweisen kann, dass sich das Mofa in betriebs-sicherem Zustand befindet. Die Fahrzeuge werden durch folgende Betriebe geprüft:

| | |
|------------|---|
| Altdorf | Affentranger Söhne, Zweirad-Sport, Gotthardstrasse 53 Post-Garage, Gisler Franz, Bahnhofstrasse 4 Zurfluh Lorenz, Velos Motos, Reussacherweg 24 |
| Schattdorf | Brand Automobile AG, 2 Rad-Center, Gotthardstrasse 66 Gisler Beat, Velos Motos, Umfahrungsstrasse 2 Megnet Alfred, Schulhausstrasse 14 |
| Erstfeld | Infanger Velo, Markus Infanger, Gotthardstrasse 107 Lischer Franz, Velos, Mofas, Gotthardstrasse 154 |

Die Mofahalter werden gebeten, möglichst bald ihre Motorfahräder kontrollieren zu lassen. Zu dieser Kontrolle ist der Fahrzeugausweis mitzubringen. Der Ersatz für verlorene Ausweise muss zusätzlich verrechnet werden.

Altdorf, 22. Dezember 2006

Sicherheitsdirektion Uri
Josef Dittli, Regierungsrat

Weitere Behörden und Einrichtungen

Laboratorium der Urkantone

Medienmitteilung

Kennzeichnung (Mikrochip) und Registrierung aller Hunde ab 1. Januar 2007

Bis zum 31. Dezember 2006 müssen alle Hunde in der Schweiz eindeutig und fälschungssicher markiert und bei ANIS registriert sein. Damit sollen Abklärungen nach Beissunfällen, in Seuchenfällen sowie bei entlaufenen, verwehrlosten oder ausgesetzten Hunden erleichtert werden.

ANIS (Animal Identity Service AG) ist eine neutrale, in der ganzen Schweiz tätige Heimtierdatenbank und erteilt 24 Stunden täglich Auskunft über die Identität von vermissten oder aufgefundenen Tieren sowie deren Besitzerinnen/Besitzer (vorausgesetzt, sie sind in der Datenbank registriert).

Die Kennzeichnung und Registrierung bei ANIS darf ausschliesslich von Tierärzten/Tierärztinnen vorgenommen werden.

Welpen müssen vor der Weitergabe, spätestens aber im Alter von 3 Monaten, mit einem Chip versehen und in ANIS registriert werden.

Ältere Hunde, die bereits vor 2006 markiert wurden – mit einem Chip oder einer gut lesbaren Tätowierung – brauchen nur noch über eine Tierarztpraxis registriert zu werden. Eine Neu-Kennzeichnung ist nicht nötig.

Die Hundehalter und Hundehalterinnen sind verpflichtet Mutationen der ANIS (Auskunft: 0900 55 15 25 /CHF 0.50/Min.) zu melden, damit in der Datenbank jederzeit die aktuellsten Daten erfasst sind.

Besitzerwechsel müssen immer schriftlich (blaues Formular) gemeldet werden.

Adress- und Namensänderungen können wie folgt gemeldet werden:

- telefonisch 031 371 35 30 (Bürozeiten)
- per Fax 031 371 35 39
- per Post ANIS AG, Morgenstrasse 123, 3018 Bern
- per E-Mail info@anis.ch
- direkt online www.anis.ch (LOGIN)

Für Fragen betreffend die Hundesteuer/-marke kontaktieren Sie Ihre Hundekontrollstelle/Wohngemeinde.

Wir bitten alle Hundehalter und Hundehalterinnen, die vorschriftsgemässe Kennzeichnung und Registrierung Ihrer Hunde baldmöglichst zu erledigen.

Brunnen, 22. Dezember 2006

Veterinäramt der Urkantone

Andere Kantone

Öffentliches Inventar/Rechnungsruf

Mit Verfügung vom 24. November 2006 hat der Einzelrichter im summarischen Verfahren des Bezirksgerichts Bülach die Aufnahme des öffentlichen Inventars nach ZGB Art. 580 f.f über den Nachlass von Albert Alois Arnold-Suter geboren am 14. Juli 1930, von Opfikon ZH und Bürglen UR, wohnhaft gewesen Reservoirstrasse 1, 8152 Opfikon, verstorben am 3. November 2006, angeordnet.

Die Gläubiger und Schuldner des Verstorbenen werden aufgefordert, ihre Forderungen und Ansprüche resp. Schulden bis spätestens 31. Januar 2007 bei uns anzumelden.

Die Schuldner des Verstorbenen sowie Gläubiger, die im Besitz von Faustpfändern sind, werden mit Ordnungsbussen bestraft, sofern sie eine Eingabe unterlassen.

Die Gläubiger des Verstorbenen werden darauf aufmerksam gemacht, dass nach ZGB Art. 590 die Erben jenen Gläubigern weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, deren Forderungen zufolge versäumter rechtzeitiger Anmeldung nicht in das Inventar aufgenommen werden, sofern sie nicht durch Pfandrechte gedeckt sind.

Die Anmeldungen sind zu richten an: Notariat Wallisellen, Zentralstrasse 9, Postfach, 8304 Wallisellen.

Wallisellen, 22. Dezember 2006

Notariat Wallisellen

Eigentumsübertragungen

Gemäss Artikel 970a des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (SR 210) werden folgende Eigentumsübertragungen veröffentlicht:

Altdorf

Parzelle von 218 m², ab Grundstück Nr.: 396.1201, Plan Nr. 21, Hundskehri, übrige befestigte Flächen, Gartenanlagen, Wohngebäude ohne Fremdanteil, Strasse, Weg, zu Grundstück Nr.: 1722.1201, Plan Nr. 21, Hundskehri, Winkel, übrige befestigte Flächen, Gartenanlagen, Wohngebäude ohne Fremdanteil, Garage

Veräusserin:

Einwohnergemeinde Altdorf, 6460 Altdorf

Erwerberin:

Anlagestiftung Pensimo für Personalvorsorge-Einrichtungen, Obstgartenstrasse 19, 8006 Zürich

Eigentumserwerb durch die Veräusserin:

9. Dezember 1996

Altdorf

Grundstück Nr.: 715.1201, 621 m², Plan Nr. 28, Winterberg, Strasse, Weg, Gartenanlagen, übrige befestigte Flächen, Wohngebäude ohne Fremdanteil

Veräusserer:

Erben des Auf der Maur-Kälin Joseph

Erwerber:

Auf der Maur Armin, Blumenfeldgasse 23, 6460 Altdorf

Eigentumserwerb durch die Veräusserer:

7. Mai 2006

Altdorf

Grundstück Nr.: 756.1201, 813 m², Plan Nr. 29, Beim roten Turm, übriges Gebäude, Gartenanlagen, Wohngebäude ohne Fremdanteil, ½ Miteigentumsanteil

Veräusserin:

Rothenfluh-Utiger Antonia, Glorihöchi 15, 6403 Küssnacht am Rigi

Erwerber:

Utiger Christoph, Ronweg 6, 6033 Buchrain

Eigentumserwerb durch die Veräusserin:

25. Juni 1998

Altdorf

Grundstück Nr.: M5092.1201, Autoabstellplatz Nr. 42, $\frac{1}{49}$ Miteigentum an Nr. 158.1201

Veräusserin:

Arnold-Planung AG, Umfahrungsstrasse 13, 6467 Schattdorf

Erwerber:

Spieß Bernhard, Ringstrasse 50a, 6467 Schattdorf

Eigentumserwerb durch die Veräusserin:

27. Juni 2006

Andermatt

Grundstück Nr.: M1836.1202, Autoabstellplatz Nr. 17, $\frac{1}{8}$ Miteigentum an Nr. S1819.1202

Veräusserer:

Sütterlin-Häcki Armin und Elisabeth, In den Gartenhöfen 6, 4153 Reinach

Erwerber:

Venturino Alessio, Via XXIV Aprile 49/6, I-17019 Varazze

Eigentumserwerb durch die Veräusserer:

11. Dezember 1996

Erstfeld

Parzelle von 216 m², ab Grundstück Nr.: 458.1206, Plan Nr. 12, Stegmatt, Acker, Wiese, Gebäude für Handel, Gewerbe, Landwirtschaft ohne Wohnanteil, Gartenanlagen, zu Grundstück Nr.: 459.1206, Plan Nr. 12, Stegmatt, Strasse, Weg, Gartenanlagen, Wohngebäude ohne Fremdanteil, übrige befestigte Flächen, Gebäude für Handel, Gewerbe, Landwirtschaft ohne Wohnanteil, Acker, Wiese, übriges Gebäude

Veräusserin:

Einwohnergemeinde Erstfeld, 6472 Erstfeld

Erwerber:

Gnos-Baumann Ambros, Hofstattweg 4, 6472 Erstfeld

Eigentumserwerb durch die Veräusserin:

10. Februar 1992

Parzelle von 216 m², ab Grundstück Nr.: 459.1206, Plan Nr. 12, Stegmatt, Strasse, Weg, Gartenanlagen, Wohngebäude ohne Fremdanteil, übrige befestigte Flächen, Gebäude für Handel, Gewerbe, Landwirtschaft ohne Wohnanteil, Acker, Wiese, übriges Gebäude, zu Grundstück Nr.: 458.1206, Plan Nr. 12, Stegmatt, Acker, Wiese, Gebäude für Handel, Gewerbe, Landwirtschaft ohne Wohnanteil, Gartenanlagen

Veräusserer:

Gnos-Baumann Ambros, Hofstattweg 4, 6472 Erstfeld

Erwerberin:

Einwohnergemeinde Erstfeld, 6472 Erstfeld

Eigentumserwerb durch den Veräusserer:

16. April 1970

Flüelen

Grundstück Nr.: 288.1207, 452 m², Plan Nr. 9, Usserdorf, Gartenanlagen, übrige befestigte Flächen, Wohngebäude ohne Fremdanteil, übriges Gebäude, ½ Mit-eigentumsanteil

Veräusserin:

Gisler Judith, Höhenstrasse 43, 6454 Flüelen

Erwerber:

Tresch Bernhard, Höhenstrasse 43, 6454 Flüelen

Eigentumserwerb durch die Veräusserin:

25. Oktober 2006

Göschenen

Grundstück Nr.: 109.1208, 757 m², Plan Nr. 1, Winterhalte, Gartenanlagen, übriges Gebäude, übrige befestigte Flächen, Wohngebäude ohne Fremdanteil, Garage

Veräusserin:

Gerig-Poletti Judith, Winterhalte 4, 6487 Göschenen

Erwerberin:

Kühnis-Gerig Caroline, Gartenstrasse 12, 9462 Montlingen

Eigentumserwerb durch die Veräusserin:

22. Dezember 2000

Hospental

Grundstück Nr.: 320.1210, 4'571 m², Plan Nr. 5, Höh, Acker, Wiese, übrige bestockte Flächen, Gebäude für Freizeit, Erholung, Kultur mit Wohnanteil, übrige befestigte Flächen

Veräusserin:

Konkursmasse Verein Pro Winterhorn, 6493 Hospental

Erwerberin:

Winterhorn Gotthard Sportbahnen GmbH, 6493 Hospental

Eigentumserwerb durch die Veräusserin:

18. Juli 2006

Realp

Grundstück Nr.: 291.1212, 89 m², Plan Nr. 1, Dorf, Gartenanlagen, Gebäude für Handel, Gewerbe, Landwirtschaft ohne Wohnanteil; Grundstück Nr.: 356.1212, 7 m², Plan Nr. 1, Dorf, Gartenanlagen; Grundstück Nr.: 362.1212, 21 m², Plan Nr. 1, Dorf, Gartenanlagen

Veräusserer:

Regli-Müller Adrian, Adlergasse 3, 6490 Andermatt

Erwerber:

Müller-Zany Ernst und Ilona, Hügelstrasse 12, 5040 Schöffland; Altherr-Müller Bruno und Rosa, Hauptstrasse 298, 5057 Reitnau

Eigentumserwerb durch den Veräusserer:

4. Oktober 2002

Schattdorf

Grundstück Nr.: 297.1213, 259 m², Plan Nr. 36, Oberdorf, Strasse, Weg, Gartenanlagen, übrige befestigte Flächen, Wohngebäude ohne Fremdanteil

Veräusserer:

Erben des Gisler-Loretz Walter

Erwerber:

Bissig-Planzer Iwan und Ursula, Teiftalgasse 2, 6467 Schattdorf

Eigentumserwerb durch die Veräusserer:

18. März 2003

Seedorf

Grundstück Nr.: 784.1214, 577 m², Plan Nr. 1, Wydenmatt, Acker, Wiese

Veräusserer:

Erben des Jauch Anton Franz Xaver; Erben der Jauch Maria Paulina

Erwerber:

Wyrsch-Planzer Iwan und Verena, Bahnhofstrasse 65A, 6460 Altdorf

Eigentumserwerb durch die Veräusserer:

25. Oktober 1980, 26. August 1993

Seelisberg

Grundstück Nr.: 569.1215, 339 m², Plan Nr. 7, Unter Hofstatt, Gartenanlagen, Wohngebäude ohne Fremdanteil, übrige befestigte Flächen

Veräusserer:

Baumeler-Völlmin Hugo und Jacqueline, Rieden 8, 6370 Stans

Erwerber:

Tritschler Hermann, Denzlingerstrasse 20, D-79279 Vörstetten

Eigentumserwerb durch die Veräusserer:

29. Juli 1993

Silenen

Grundstück Nr.: 485.1216, 274 m², Plan Nr. 18, Spiel matt, Gartenanlagen, Wohngebäude ohne Fremdanteil

Veräusserer:

Erben des Jauch-Zurfluh Otto; Erben der Jauch-Zurfluh Johanna

Erwerber:

Furrer-Epp Leo und Rosetta, Männigen, 6473 Silenen

Eigentumserwerb durch die Veräusserer:

9. August 1999, 16. Dezember 2005

Spiringen

Grundstück Nr.: 1024.1218, 157 m², Plan Nr. 23, Fur, übrige befestigte Flächen, Wohngebäude ohne Fremdanteil, Acker, Wiese

Veräusserer:

Gisler-Imhof Alois, Fuhr, 6464 Spiringen

Erwerber:

Arnold-Möckli Michael und Elsbeth, Acherli, 6464 Spiringen

Eigentumserwerb durch den Veräusserer:

17. November 1950, 18. Mai 1990

Altdorf, 22. Dezember 2006

Amt für das Grundbuch

Handelsregister

Das Amt für Justiz, Abt. Justiz und Handelsregister, veröffentlicht folgende im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierte Eintragungen:

Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 236 vom 5. Dezember 2006, Seite 18

29. November 2006

Simmen, Gasthaus zur alten Post,

in Silenen, CH-120.1.002.232-3, Dägerlohn 9, 6473 Silenen, Einzelfirma (Neueintragung). Zweck: Betrieb eines Restaurants und eines Pubs. Eingetragene Personen: Simmen, Claudia, von Realp, in Flüelen, Inhaberin, mit Einzelunterschrift.

29. November 2006

Genossenschaft Urner Wochenblatt,

in Altdorf UR, CH-120.5.001.237-1, Herausgabe der Zeitung «Urner Wochenblatt», Genossenschaft (SHAB Nr. 201 vom 17.10.2005, S. 12, Publ. 3063202). Statutenänderung: 26.6.2006. Zweck neu: Der Zweck der Genossenschaft besteht darin, in gemeinsamer Selbsthilfe unabhängige Medien und eigenständiges Medienschaffen mit einem Bezug zum Kanton Uri zu fördern, unter anderem durch die Schaffung von günstigen Rahmenbedingungen für die Herausgabe des Urner Wochenblattes. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Herger, Erich, von Spiringen, in Bürglen UR, Sekretär, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Gisler-Mittler, Claudia, von Bürglen UR, in Bürglen UR, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung; Baumann-Zurfluh, Irene, von Silenen und Altdorf UR, in Altdorf UR, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung; Welsch-Regli, Therese, von Andermatt, in Andermatt, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung.

Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 237 vom 6. Dezember 2006, Seite 17

30. November 2006

Paul Furrer AG,

in Erstfeld, CH-120.3.000.859-5, Ausführung von Heizungs- und Sanitärinstalltionen, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 87 vom 5.5.1995, S. 2491). Eingetragene Personen neu oder mutierend: Furrer, Paul Martin, von Erstfeld, in Erstfeld, mit Einzelprokura.

**Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 238 vom 7. Dezember 2006,
Seite 17**

1. Dezember 2006

Nachtrag zum im SHAB Nr. 231 vom 28.11.2006, S. 14 publizierten TB-Eintrag Nr. 445 vom 22.11.2006.

Dätwyler Schweiz AG,

in Altdorf UR, CH-120.3.000.407-1, Die Gesellschaft bezweckt die Entwicklung, die Herstellung und die Konfektionierung von sowie den Handel mit Kabeln und Systemen, Gummi- und Kunststoffzeugnissen, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 231 vom 28.11.2006, S. 14, Publ. 3653192). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Vietze, Axel, von Frauenfeld, in Stansstad, Vize-Direktor, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

1. Dezember 2006

Ursern Transport GmbH, Gebr. Christen,

in Andermatt, CH-120.4.001.077-3, Betrieb eines Transport- und Schneeräumungsgeschäftes, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 168 vom 3.9.1997, S. 6480). Zweigniederlassung neu: Alpnach.

**Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 241 vom 12. Dezember 2006,
Seite 18**

6. Dezember 2006

Kantonale urtherische Winkelriedstiftung,

in Altdorf UR, CH-120.7.001.434-8, Den Fonds der bisherigen urtherischen Winkelriedstiftung übernehmen, zu öffnen und zu verwalten, welcher dazu bestimmt ist, die im Dienste des Vaterlandes verunglückten oder... Stiftung (SHAB Nr. 108 vom 7.6.2005, S. 16, Publ. 2869944). Eingetragene Personen neu oder mutierend: Furger, Eduard, von Silenen, in Schattdorf, Mitglied und Sekretär, mit Kollektivunterschrift zu zweien [bisher: Sekretär]; Wyler, Walter, von Feusisberg, in Altdorf UR, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung [bisher: Sekretär, mit Kollektivunterschrift zu zweien]; Wyrsch, Johann, von Attinghausen, in Hergiswil NW, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung; Clapasson, Max, von Rothenthurm, in Altdorf UR, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung; Zopp, Ignaz, von Andermatt, in Andermatt, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung; Favez, Daniel, von Servion, in Andermatt, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung; Gmür, Patrick, von Amden, in Bünzen, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung; Finanzkontrolle Uri, in Altdorf UR, Revisionsstelle.

6. Dezember 2006

VRS – Value Recovery Systems Zentralschweiz GmbH,
in Attinghausen, CH-120.4.002.030-7, Beratung und Vertrieb von Anlagen im Bereich des Recyclings von jeglichen organischen und anorganischen Stoffen im Raum Zentralschweiz, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 190 vom 30.9.2004, S. 15, Publ. 2472812). Firma neu: *VRS – Value Recovery Systems Zentralschweiz GmbH in Liquidation*. Die Gesellschaft ist mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 1.12.2006 aufgelöst. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Dubacher, Josef, von Göschenen, in Attinghausen, Gesellschafter, Geschäftsführer und Liquidator, mit Kollektivunterschrift zu zweien als Liquidator, mit einer Stammeinlage von CHF 12'000.– [bisher: Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Kollektivunterschrift zu zweien]; Gattlen, Walter, von Bürchen, in Seedorf UR, Gesellschafter, Geschäftsführer und Liquidator, mit Kollektivunterschrift zu zweien als Liquidator, mit einer Stammeinlage von CHF 8'000.– [bisher: Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Kollektivunterschrift zu zweien].

**Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 247 vom 20. Dezember 2006,
Seite 19**

14. Dezember 2006

Epp Spritzwerk & Carrosserie,
in Seedorf UR, CH-120.1.002.236-0, Wyerstrasse 35, 6462 Seedorf, Einzelfirma (Neueintragung). Zweck: Autospritzwerk und Carrosserie, Reparaturen. Eingetragene Personen: Epp, Martin, von Silenen, in Silenen, Inhaber, mit Einzelunterschrift.

Altdorf, 22. Dezember 2006

Amt für Justiz

Abteilung Justiz und Handelsregister

Bau- und Planungsrecht

Bauplanauflagen

Nach Artikel 13 des Baugesetzes des Kantons Uri (RB 40.1111) und Artikel 76 des Gesetzes über die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (RB 9.2111) werden folgende Bauvorhaben veröffentlicht:

Altdorf

- Bauherrschaft: Hausfactory Planart AG, Aarburgerstrasse 13, 4800 Zofingen
Bauvorhaben: Neubau Doppel-Einfamilienhaus
Bauplatz: Attinghauserstrasse 74c, Parzelle 1519
Bemerkungen: profiliert

Bauen

- Bauherrschaft: Bissig Josef und Margrit, Baumgarten, Bauen
Bauvorhaben: Aufstockung Einfamilienhaus
Bauplatz: Baumgarten, Parzelle 45
Bemerkungen: profiliert

Seedorf

- Bauherrschaft: Swisshaus Bauforum Hochdorf AG, Hauptstrasse 5, 6280 Hochdorf
Bauvorhaben: Einfamilienhaus
Bauplatz: Wydenmatt 32, Parzelle 768
Bemerkungen: profiliert

Schattdorf

- Bauherrschaft: RUAG Land Systems, Industriezone Schächenwald, Altdorf
Bauvorhaben: Spänesiloanlage
Bauplatz: Industriezone Schächenwald, Gebäude 4663; Parzelle L435.1213
Bemerkung: Profile auf Verlangen
- Bauherrschaft: Zraggen Erwin, Langgasse 26, Schattdorf
Bauvorhaben: Kelleranbau und Sitzplatz
Bauplatz: Langgasse 26, Parzelle L798.1213
Bemerkung: profiliert

Innert 20 Tagen können schriftlich eingegeben werden:

- a) privatrechtliche Einsprachen in zweifacher Ausfertigung beim zuständigen Landgerichtspräsidium (Uri oder Ursern) mit Eingabekopie an die Gemeindebaubehörde der betreffenden Gemeinde. Privatrechtliche Baueinsprachen sind im Rahmen der ZPO kostenpflichtig.
- b) Einsprachen auf Grund der Gemeindebauordnung oder anderer öffentlich-rechtlicher Bestimmungen bei der Gemeindebaubehörde der betreffenden Gemeinde.

Grundwasserschutzzonen

Aufhebung der Grundwasserschutzzonen mit beschränkter Wirkung um das Grundwasserpumpwerk Kreuzmatt, Gemeinde Altdorf

Am 1. April 1996 hat der Regierungsrat für das Grundwasserpumpwerk Kreuzmatt in der Gemeinde Altdorf Grundwasserschutzzonen mit beschränkter Wirkung mit den entsprechenden Nutzungsbeschränkungen verfügt. In Folge von nicht mehr reparierbaren Schäden am Pumpwerk und damit verbundener Stilllegung beantragt die Wasserkommission Altdorf die Aufhebung dieser Grundwasserschutzzonen.

Nach Prüfung des Antrags legt der Regierungsrat die Aufhebung des obigen Beschlusses öffentlich auf. Jede betroffene Person und Körperschaft hat das Recht, vom 22. Dezember 2006 bis 22. Januar 2007 schriftlich und begründet Einsprache zu erheben beim Regierungsrat des Kantons Uri.

Altdorf, 22. Dezember 2006

Gesundheits-, Sozial-
und Umweltdirektion
Stefan Fryberg, Regierungsrat

Verkehrsbeschränkungen

Altdorf und Flüelen

In seiner Sitzung vom 12. Dezember 2006 hat der Regierungsrat folgende Verkehrsbeschränkung genehmigt:

Flüelerstrasse, Flüelen Dorfstrasse Süd bis Altdorf Moosbadweg

Signal Nr. 2.63.1, Gemeinsamer Rad- und Fussweg

Die Signale sind im Einvernehmen mit der Verkehrspolizei aufzustellen.

Altdorf, 22. Dezember 2006

Im Auftrag des Regierungsrats
Der Kanzleidirektor: Dr. Peter Huber

Rechtsauskunft

Die nächste unentgeltliche Rechtsauskunft des Urner Anwaltsverbandes ist am Donnerstag, 4. Januar 2007, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Rechtsanwalt lic. iur. Georg Simmen, Bahnhofstrasse 18, 6460 Altdorf, Telefon 041 888 01 77

Telefonische und schriftliche Auskünfte können aus organisatorischen Gründen nicht erteilt werden. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Veranstaltungen

Kanton/Gemeinden

Freitag, 5. Januar 2007

■ Offene Archäologische Grabung, Schattdorf Mühlehof

Bei Bauarbeiten im Mühlehof, Schattdorf, wurden ein mittelalterlicher Wohnturm und prähistorische Kulturschichten entdeckt und ausgegraben. Die Bildungs- und Kulturdirektion, die Gemeinde Schattdorf und die Bauherrschaft bieten am 5. Januar 2007 zwischen 10.00 und 15.00 Uhr Gelegenheit, die Grabungsstelle unter kundiger Führung zu besichtigen. Beachten Sie bitte die Einsendungen in der Urner Presse vom 30. Dezember 2006.

Vereine

Dezember 2006/Januar 2007

■ Theater «Daas gits ja nid!» in Isenthal

Aufführungen: 29.12., 30.12., 5.1., 6.1., 7.1. (13.30 Uhr), 12.1., 13.1., jeweils 20.15 Uhr.

Kanton

REGLEMENT

über den kantonalen Führungsstab Uri (KAFUR-Reglement [KFSR])

(vom 12. Dezember 2006)

Der Regierungsrat des Kantons Uri,

gestützt auf Artikel 6 und 27 des Gesetzes vom 25. September 2005 über den Bevölkerungsschutz im Kanton Uri (Bevölkerungsschutzgesetz [BSG])¹⁾,

beschliesst:

1. Kapitel: **ORGANISATION UND AUFGABEN**

1. Abschnitt: **Kantonaler Führungsstab**

Artikel 1 Unterstellung und Zusammensetzung

¹ Der kantonale Führungsstab als Stabsorgan des Regierungsrats zur Bewältigung von ausserordentlichen Lagen ist in der Vorbereitungsphase dem Vorsteher oder der Vorsteherin der Sicherheitsdirektion, in der Einsatzphase dem Regierungsrat unterstellt. Dieser kann dafür eine regierungsrätliche Delegation bestimmen.

² Dem kantonalen Führungsstab gehören an:

- a) der Stabschef oder die Stabschefin;
- b) die Stellvertreter des Stabschefs oder der Stabschefin;
- c) die Chefs oder die Chefinnen der Untergruppen Polizei, Feuerwehr, Gesundheit, Umwelt, Technische Betriebe und Zivilschutz;
- d) der Chef oder die Chefin Führungsunterstützung;
- e) der Chef oder die Chefin Lagebüro;
- f) der Chef oder die Chefin Information;
- g) der Leiter oder die Leiterin der Koordinationsstelle Notorganisation;
- h) der Kommandant oder die Kommandantin des Kantonalen Territorialverbindungsstabs Uri der Territorialregion 3.

¹⁾ RB 3.6201

3.6207

³ Im Verhinderungsfall ist eine kompetente Stellvertretung sicherzustellen.

⁴ Der Stabschef oder die Stabschefin ist berechtigt, bei Bedarf den kantonalen Führungsstab mit verwaltungsinternen oder externen Fach- und Hilfspersonen zu erweitern.

Artikel 2 Aufgaben des kantonalen Führungsstabs a) Vorbereitung

Der kantonale Führungsstab bereitet sich auf seine Aufgaben vor, indem er insbesondere:

- a) die Grundlagen zuhanden des Regierungsrats für das Funktionieren der Regierungstätigkeit und der lebenswichtigen Dienste in ausserordentlichen Lagen erarbeitet;
- b) die Organisation und den Betrieb für die zeit- und lagegerechte Führung im Ereignisfall gewährleistet;
- c) in Ausbildungskursen und Übungen für die Gemeindeführungsstäbe Unterstützung leistet;
- d) die Zusammenarbeit mit den Gemeindeführungsstäben, mit lokalen und interkantonalen Instanzen sowie mit dem Bund, insbesondere mit der Armee sicherstellt;
- e) die Führungsdokumentationen für die Ereignisbewältigung in ausserordentlichen Lagen erstellt und nachführt.

Artikel 3 b) Einsatz

Der kantonale Führungsstab erfüllt seine Aufgaben im Ereignisfall, indem er insbesondere:

- a) seinen Kommandoposten organisiert und betreibt;
- b) Informationen über die verschiedenen Lagen sammelt und auswertet;
- c) die Notwendigkeit präventiver Massnahmen prüft und deren Anordnung beurteilt;
- d) Entscheidungsgrundlagen für den Regierungsrat erarbeitet;
- e) alle Bedürfnisse erfasst und die erforderlichen Massnahmen aufgrund des generellen Auftrags des Regierungsrats vollzieht;
- f) mit den Gemeindeführungsstäben, mit lokalen und interkantonalen Instanzen sowie mit dem Bund, insbesondere mit der Armee zusammenarbeitet;
- g) die Zusammenarbeit der Partnerorganisationen im Bevölkerungsschutz koordiniert und unterstützt;
- h) die Information der Bevölkerung – der Lage angepasst – sicherstellt.

Artikel 4 Aufgaben des Stabschefs oder der Stabschefin

Der Stabschef oder die Stabschefin erfüllt seine oder ihre Aufgaben, indem er oder sie insbesondere:

- a) im Ereignisfall die Gesamteinsatzleitung übernimmt;
- b) die Arbeit des Stabs leitet und koordiniert;
- c) bei Dringlichkeit Sofortmassnahmen anordnet;
- d) Anträge dem Regierungsrat zum Entscheid unterbreitet;
- e) Einsätze des Teilstabs bei grösseren Unfällen oder ausserordentlichen Ereignissen regelt;
- f) die Weisungen für die Stabsarbeit erlässt und deren Wirksamkeit überprüft;
- g) dem Regierungsrat Bericht erstattet;
- h) die Aktivitäten der Koordinationsstelle Notorganisation periodisch überprüft.

2. Abschnitt: **Koordinationsstelle Notorganisation**

Artikel 5 Aufgaben und Unterstellung

- 1 Die Koordinationsstelle Notorganisation bereitet die Notorganisation vor.
- 2 Die Koordinationsstelle Notorganisation erfüllt ihre Aufgaben, indem sie in Absprache mit dem Stabschef oder der Stabschefin insbesondere:
- a) die erforderlichen Weisungen des kantonalen Führungsstabs vorbereitet;
 - b) die personellen, organisatorischen, materiellen und rechtlichen Vorbereitungen für die Bewältigung von ausserordentlichen Ereignissen auf der politischen und strategischen sowie auf der operativen und taktischen Ebene vorbereitet;
 - c) die Vorbereitungen in den Führungs- und Fachbereichen der Funktionsträger im kantonalen Führungsstab und in den Gemeindeführungsstäben periodisch überprüft;
 - d) die jährlichen Ausbildungs- und Instruktionsrapporte, Kurse und Übungen mit dem kantonalen Führungsstab, den Gemeindeführungsstäben, den Partnerorganisationen des Bevölkerungsschutzes und dem kantonalen Territorialverbindungsstab Uri koordiniert und durchführt;
 - e) das jährliche Budget der kantonalen Notorganisation erstellt und die Kontrolle über die bewilligten Kredite führt.
- 3 Sie ist dem Vorsteher oder der Vorsteherin des zuständigen Amtes¹⁾ unterstellt und kann in Personalunion mit dem Amtsvorsteher oder der Amtsvorsteherin besetzt werden.

1) Amt für Militär und Bevölkerungsschutz; vgl. Art. 1 und 6 Organisationsreglement (RB 2.3322).

3.6207

Artikel 6 Entschädigung, Haftung und Versicherung beigezogener Fach- und Hilfspersonen

1 Fach- und Hilfspersonen, welche nicht der kantonalen oder einer Gemeindeverwaltung angehören, werden gemäss den geltenden Bestimmungen der Nebenamtsverordnung¹⁾ entschädigt.

2 Die Haftung und Versicherung der Fach- und Hilfspersonen richtet sich nach den Bestimmungen der Personalverordnung²⁾.

2. Kapitel: **EINSATZ**

Artikel 7 Führung in ausserordentlichen Lagen

1 Der Regierungsrat entscheidet, wann der kantonale Führungsstab eingesetzt und wann er von seinem Auftrag entbunden wird.

2 Bei grösseren Unfallereignissen oder wenn Gefahr droht, dass eine Notstandsituation eintritt, hat der Polizeikommandant oder die Polizeikommandantin den Stabschef oder die Stabschefin, bei Verhinderung deren Stellvertretung oder ein anderes Mitglied des Führungsstabs zu orientieren.

3 Gestützt darauf beantragt der Stabschef oder die Stabschefin bzw. die Stellvertretung dem Regierungsrat, über den Einsatz des Führungsstabs zu entscheiden. Vorbehalten bleiben notwendige Soforteinsätze nach Artikel 6 Absatz 3 des Bevölkerungsschutzgesetzes³⁾.

Artikel 8 Unterstellung der Mittel

Der Gesamteinsatzleitung sind je nach Bedarf für die Dauer des Einsatzes direkt unterstellt:

- a) die Kantonspolizei;
- b) die Feuerwehren;
- c) die Chemiewehr Uri;
- d) der Zivilschutz;
- e) die sanitätsdienstlichen Rettungs- und Versorgungseinrichtungen;
- f) die Mittel der kantonalen Verwaltung;
- g) die Mittel der Einwohner- und Bürgergemeinden;
- h) die wirtschaftliche Grundversorgung;
- i) die weiteren, nach Bedarf zugeführten Mittel.

1) RB 2.2251

2) RB 2.4211

3) RB 3.6201

3. Kapitel: **AUSBILDUNG**

Artikel 9 Zuständigkeit

1 Die Koordinationsstelle Notorganisation bildet, unter der Verantwortung des Stabschefs oder der Stabschefin, den kantonalen Führungsstab und die Gemeindeführungsstäbe aus.

2 Sie ist verantwortlich für die Ausbildung im Verbund mit den Partnerorganisationen des Bevölkerungsschutzes, soweit dies nicht in den Aufgabenbereich einer andern Dienststelle fällt.

Artikel 10 Ausbildungskurse und Übungen

1 Der Leiter oder die Leiterin der Koordinationsstelle Notorganisation delegiert die vom Kanton und den Gemeinden bezeichneten Personen zu Kursen und Übungen des Bundes.

2 Die Ausbildung der Stäbe erfolgt in Stabsrapporten, Stabs- und Fachkursen sowie in Stabs- und Einsatzübungen.

3 Die Verbandsausbildung mit den Partnerorganisationen des Bevölkerungsschutzes erfolgt in Kursen und Einsatzübungen.

4 Der Leiter oder die Leiterin der Koordinationsstelle Notorganisation ist berechtigt, für Kurse und Übungen externe Fach- und Hilfspersonen beizuziehen.

4. Kapitel: **SCHLUSSBESTIMMUNGEN**

Artikel 11 Aufhebung bisherigen Rechts

Das Reglement vom 27. Dezember 1983 über die Zusammensetzung und Aufgaben des zivilen kantonalen Führungsstabes¹⁾ wird aufgehoben.

Artikel 12 Inkrafttreten

Dieses Reglement tritt am 1. Januar 2007 in Kraft.

Im Namen des Regierungsrats
Der Landammann: Dr. Markus Stadler
Der Kanzleidirektor: Dr. Peter Huber

1) RB 3.1295

AUSFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN zur Vereinbarung über die Fischerei im Vierwaldstättersee

(Änderung vom 22. Juni 2006)

Die Fischereikommission Vierwaldstättersee beschliesst:

I.

Die Ausführungsbestimmungen vom 8. August 1994 zur Vereinbarung über die Fischerei im Vierwaldstättersee¹⁾ werden wie folgt geändert:

Artikel 20 Mindestmasse

Die nachgenannten Fische müssen, gemessen von der Kopfspitze bis zu den Spitzen der natürlich ausgebreiteten Schwanzflosse, mindestens folgende Längen aufweisen:

| | |
|--------------------------------------|-------|
| Forellen | 35 cm |
| Röteli | 22 cm |
| Albeli | 23 cm |
| Balchen/Felchen | 30 cm |
| Balchen/Felchen im Alpnachersee | 25 cm |
| Edelfisch (sommerlaichender Felchen) | 30 cm |
| Äsche | 30 cm |
| Hecht | 50 cm |
| Zander | 40 cm |
| Egli (Barsch) | 15 cm |
| Aal | 50 cm |

II.

Diese Änderung tritt am 1. Januar 2007 in Kraft.

Im Namen der Fischereikommission
Vierwaldstättersee

Der Präsident: Alois Christen
Der Geschäftsführer: Josef Muggli

1) RB 40.3233

Korporationen

VERORDNUNG über das Suchen von Kristallen und Mineralien auf dem Gebiete der Korporation Uri

(Änderung vom 1. Dezember 2006)

Der Korporationsrat beschliesst:

Die Strahlerverordnung (RB 753.41) vom 20. Juni 2003 wird wie folgt geändert:

Artikel 9 Belegen der Fundstelle

¹ Wer eine Fundstelle zur Weiterbearbeitung belegen will, hinterlegt gut sichtbar ein Strahlerwerkzeug und bringt eine witterungsbeständige Markierung mit der Patentnummer, den Initialen seines Namens und dem Datum der Erstbelegung an.

² Dieselbe Person darf höchstens zwei Fundstellen belegen.

³ Dritte dürfen innerhalb eines Radius von 12 Metern vom Klufteingang einer belegten Fundstelle, keine eigene Fundstelle belegen und bearbeiten.

⁴ Der Anspruch auf eine Fundstelle erlischt, wenn die belegende Person diese während zwei Jahren ab Belegungsdatum nicht mehr bearbeitet oder offensichtlich verlassen hat. Die belegende Person hat eine Fundstelle, die sie weiterbearbeiten will, vor Ablauf von zwei Jahren mit Angabe des neuen Belegungsdatums neu zu markieren.

Die Änderung tritt auf den 1. Januar 2007 in Kraft.

Korporationskanzlei Uri

Der Korporationsschreiber: P. Zraggen

Die neue

PIERRAG

Signalisation und Markierungen

041 289 63 10 **pierrag.ch**

Heute bestellen - Morgen wird geliefert !